

**Beschlussvorlage
Tischvorlage**

Organisationseinheit Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	Datum 16.10.2020	Drucksachen-Nr. 2020/197/1
--	---------------------	--------------------------------------

↓ Beratungsfolge Kreistag	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 19.10.2020
------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 6

**Hohentwiel-Gewerbeschule Singen - Schaden an den geneigten Dächern der KFZ-
Werkstatt
Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen**

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, alle erforderlichen Schritte zur schnellstmöglichen Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen (Erneuerung Pultdächer) durchzuführen.
2. Dazu wird die Verwaltung ermächtigt, alle erforderlichen Aufträge zu vergeben.
2.1 Mit der Ausführung der Zimmererarbeiten (mit Dachdeckung und Abbruch) wird die Fa. Leiz aus Radolfzell mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 763.397,04 EUR beauftragt.
3. Den erforderlichen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben sowie der vorgeschlagenen Finanzierung über Teilhaushalt 3 (THH 3) wird zugestimmt
4. Die zuständigen Gremien werden über die weiteren Schritte regelmäßig informiert.

Sachverhalt

In der Sitzungsvorlage (Drucksache Nr. 2020/197) zu TOP 6 wurde der Sachverhalt zu den Schäden an den geneigten Dächern auf dem Werkstattgebäude der Hohentwiel-Gewerbeschule in Singen ausführlich erläutert.

Für die neue Dachkonstruktion (Zimmerer mit Metaldach und Abbrucharbeiten), die Trockenbauarbeiten und die Elektroinstallation wurden Ausschreibungen erstellt und Angebote eingeholt. Im Vorfeld wurden verschiedene Firmen angefragt, ob diese in der Lage sind, die Leistungen kurzfristig mit den erforderlichen Kapazitäten zu erbringen.

Für die Dachkonstruktion wurden drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert; nur zwei der Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Es wird vorgeschlagen, die Firma Leiz aus Radolfzell mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 763.397,04 EUR mit der Ausführung der Leistungen zu beauftragen. Das zweite Angebot liegt rd. 5 % über dem günstigsten.

Die Angebote für Trockenbau und Elektroarbeiten werden im Lauf der 43. Kalenderwoche eingehen. Der Kreistag wird gebeten, die Verwaltung zu ermächtigen, alle weiteren Aufträge zu vergeben.

Im Zuge der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen wurden die Kosten und der Leistungsumfang der verschiedenen Gewerke nochmals konkreter überprüft. Gegenüber der ersten groben Kostenschätzung ergeben sich Mehrkosten für eine längere Standzeit des Gerüsts, durch Massenmehrungen beim Rückbau der alten Dächer sowie durch einen höheren Aufwand bei der Elektroinstallation (Blitzschutz u.a.). Die **Gesamtkosten** erhöhen sich dadurch auf rd. **1,4 Mio. EUR**.

Finanzielle Auswirkungen

Wie in der Sitzungsvorlage (Drucksache Nr.2020/197) zu TOP 6 erläutert.

Die Kosten für die erforderliche Sanierung, welche nicht aus Restmitteln im Bauunterhalt finanziert werden können, können über die Verbesserungen im Teilhaushalt 3 gedeckt werden.

Anlagen

Entfällt.